



10. Benefizkonzert auf Schloss Glücksburg
Lions Club Flensburg-Fördestadt

Samstag, 09. November 2019 um 19.30 Uhr

„C'est la vie!“
BONSOIR LA FRANCE

„Curieuse“

Ambroise Thomas: „Je suis Titania“
Arie der Philine aus der Oper „Mignon“

„Rivière“
„Musicien“

Georges Bizet: „La fleur que tu m'avais Jetée“
Arie des Don José aus der Oper „Carmen“

Claude Debussy „L'isle Joyeuse“ – Klavier solo

„Comptine“
„Valse d'Éric“

Giuseppe Verdi: „Parigi o cara“
Duett Violetta/Alfredo aus der Oper „La Traviata“

❧ *Pause* ❧

**Charles Gounod: „Je veux vivre“
Arie der Juliette aus der Oper „Roméo et Juliette“**

**„Métro“
„Sans toi“**

**Charles Gounod: „Salut demeure“
Arie des Faust aus der Oper „Faust“**

**Jacques Offenbach: „Streitduett“
Duett Orpheus/Eurydike aus der Oper:
„Orpheus in der Unterwelt“**

**„Le ciel est là“
„Faust qu’ca swing“**

(Änderungen vorbehalten)

Peter Sommerer, von 2012 bis 2019 Generalmusikdirektor am Landestheater, ist nun international als Gastdirigent (Mexiko, Korea, Rumänien, Iran, Deutschland, Österreich) tätig.

Das hier dargebotene **Musikprogramm** wurde von ihm ausgewählt und zusammengestellt.

Auch die **Moderation** des heutigen Konzertabends liegt in seinen Händen.



Moi et les autres



Die deutsch-französische Band „**Moi et les autres**“ (zu Deutsch: Ich und die anderen) besteht aus den Mitgliedern

Juliette Brousset (Gesang)

David Heintz (Gitarre)

Eric Dann (Akkordeon)

Andreas Büschelberger (Kontrabass)

Simon Tobias Ostheim (Schlagzeug)

Die Band „**Moi et les autres**“ feierte im Jahr 2018 neben der Veröffentlichung ihres **Albums „Départ“** auch gleichzeitig ihr zehnjähriges Bestehen.

Seit der Gründung im Jahr 2008 haben sie über 300 Konzerte im deutschsprachigen Raum gegeben.

Die Qualität zahlt sich aus: Eine Auszeichnung für die Neudefinition des französischen Chansons, sprich **Nouvelle Chanson**, gab es für ihren Song „Samedi Soir“ im Rahmen des internationalen Chanson Festivals „Yves Montand“ in Lille.

Die fünfköpfige Musikgruppe um die **französische Sängerin Juliette Brousset** verkörpert in ihren Liedern eine Mischung aus swingenden Melodien und Einflüssen fremder Genres.

So paart sich auf ihrem frisch erschienenen Album „Départ“ (zu Deutsch: Abfahrt) klassisch französische Chanson mit gewagten Elektrobeats und Trommelrhythmen.

„Wir wollen das französische Chanson entstauben und mit dem aktuellen Zeitgeist verbinden“, erklären die Bandmitglieder. Ein Lebensgefühl, urban und verführerisch oder einfach: **Nouvelle Chanson**.

Das eingespielte Quintett mit der markanten Sopranstimme von Frontfrau Juliette Brousset präsentiert in seinem neuen Album Départ verschiedene Lieder, die sich mit dem Aufbruch des Lebens und dem tagesaktuellen Thema Migration widmen: „Besonders in der heutigen Zeit ist es wichtig, sich in seiner Wahlheimat oder auf der Zwischenreise willkommen zu fühlen“, erklärt die Sängerin.

Jennifer Riedel (Sopran)



Die Koloratursopranistin Jennifer Riedel wurde 1985 geboren und wuchs in Pulsnitz bei Dresden auf.

Sie begann ihre Gesangsausbildung bei Christiane Gebhardt an der Kreismusikschule Kamenz.

Schon früh erhielt sie verschiedene Stipendien zur Förderung hochbegabter junger Sänger und war Landespreisträgerin beim Wettbewerb „**Jugend musiziert**“.

Ihr Gesangsstudium an der Hochschule für Musik Karlsruhe bei Marga Schiml schloss sie 2010 mit Auszeichnung ab. Anschließend absolvierte sie bis 2013, ebenfalls ausgezeichnet, ihr Aufbaustudium im Fach Operngesang am dortigen Institut für Musiktheater bei Christiane Libor.

Die junge Sopranistin widmet sich intensiv der zeitgenössischen Musik, sowohl im Konzert, als auch in der Oper.

In der Spielzeit 2011/12 war Jennifer Riedel erstmals an der **Staatsoper Berlin** zu erleben: in Ermanno Wolf-Ferraris »Aschenputtel«, in John Cages »Europera 3« und in Wolfgang Mitterers »Das tapfere Schneiderlein«.

2013/14 debütierte die Sopranistin als Gilda in Giuseppe Verdis »Rigoletto« am **Theater Trier**, als Najade in Richard Strauss »Ariadne auf Naxos« am **Theater Kiel** und als Blonde in Mozarts »Die Entführung aus dem Serail« am **Staatstheater am Gärtnerplatz München**.

Jennifer Riedel gab 2014 ihr Debüt an der **Sächsischen Staatsoper Dresden**, wo sie sich in der deutschen Erstaufführung von Peter Ronnefelds »Die Nachtausgabe« als Renée Pachulke vorstellte. Es folgten u. a. die Uraufführung der Oper »Widerspiegelung« von Lucia Ronchetti, als Barbarina in Mozarts »Die Hochzeit des Figaro« und als Prinzessin Schwanhilde in Rimsky-Korsakovs »Das Märchen vom Zaren Saltan«.

Ebenfalls in der Spielzeit 2014/15 gastierte sie an der **Staatsoper Berlin**, sowie als Königin der Nacht in Wolfgang Amadeus Mozarts »Die Zauberflöte«, am **Staatstheater Braunschweig** und am **Theater Regensburg** sowie am **Badischen Staatstheater Karlsruhe** in der szenischen Uraufführung der Oper »Fantasio« von Jaques Offenbach die Rolle der Prinzessin Theres.

Jennifer Riedel gab 2018 ihr Debüt bei den **Osterfestspielen Salzburg** und war erstmals am **Teatro Comunale Luciano Pavarotti in Modena** zu erleben.

Sungho Kim (Tenor)

Sungho Kim wurde 1990 in Gwangmyung-si in Südkorea geboren.

Er studierte Gesang an der Korea National Universität für Kunst bei Prof. Kwangsun Song mit dem Abschluss „Bachelor of Music“.

Anschl. folgte der Master-Studiengang in Gesang an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin bei Prof. Ewa Wolak.

Es folgten Meisterklassen bei Prof. Seungseo Na in Seoul (2013), bei Prof. Maurizio Carnelli in Seoul (2015), bei Prof. Marco Baldeli in Rom (2016) und bei der bekannten Sopranistin Julia Varady in Berlin (2017).



Erworbene Auszeichnungen sind u. a.: Dritter Preis beim 21. Surimusik Wettbewerb in Gunpo/Südkorea (2014), Teilnehmer beim 27. Korea Gesangswettbewerb in Seoul (2014), Erster Preis beim 47. Nampa Musik Wettbewerb in Suweon/Südkorea (2015), Erster Preis beim 33. Daegu Gesangswettbewerb in Daegu/Südkorea (2015), Erster Preis beim Gloria Oper »Yang suhwa« Wettbewerb in Seoul (2015), Sonderpreis beim 54. Internationalen Gesangswettbewerb »Tenor Viñas« in Barcelona (2016), Erster Preis beim Internationalen Hans Gabor Belvedere-Gesangswettbewerb in Jurmala/Lettland (2018).

Seit der Spielzeit 2018/19 ist Sungho Kim Mitglied im Internationalen Opernstudio der **Hamburgischen Staatsoper**. Ab der Spielzeit 2020/21 ist er als festes Ensemblemitglied an der **Oper Dortmund** engagiert.

Peter Geilich (Klavier)



Peter Geilich wurde in Reinbek geboren. Mit 7 Jahren erhielt er den ersten Klavierunterricht. An der Musikhochschule in Hamburg studierte er Klavier bei Prof. Peter Jürgen Hofer und Prof. Marian Migdal. Außerdem studierte er Liedbegleitung bei Prof. Gernot Kahl und Dirigieren bei Prof. Klaus Peter Seibel.

Internationale Meisterkurse bei Vitalij Margulis und Victor Merschanow ergänzten seine Ausbildung.

Es folgten Konzerte in Holland, Dänemark, Italien, Belgien, Österreich und Südamerika.

Seit Abschluss seines Studiums ist Peter Geilich an verschiedenen Opernhäusern in Deutschland und Österreich engagiert gewesen und arbeitet seit mehreren Jahren als Solorepetitor und Kapellmeister am Schleswig-Holsteinischen Landestheater, wo er auch in vielen Kammerkonzerten und Liederabenden als Pianist aufgetreten ist.

Als Dozent arbeitete er mit Sängern bei Opernkursen in Tschechien. Peter Geilich trat mehrfach als Solist zusammen mit dem Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchester in mehreren Städten auf.



Auch in diesem Jahr wird der Erlös aus diesem Benefizkonzert Jugendlichen und karitativen Einrichtungen der Region zu Gute kommen. 2019 möchten wir mit dieser Konzertveranstaltung vorrangig den **Kinder- und Jugendhospizdienst Flensburg** unterstützen.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme an diesem Benefizkonzert und somit auch für die **Unterstützung unserer Projekte** in Flensburg und Umgebung.

Mit einer **Spende** an unsere Fördergesellschaft des Lions Clubs Flensburg-Fördestadt e.V. können Sie unsere gemeinnützige Arbeit und Hilfe unterstützen.

Auf Wunsch stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Bankverbindung:

Fördergesellschaft Lions Club Flensburg-Fördestadt e.V.

IBAN: DE40 2175 0000 0000 0614 84

BIC: NOLADE21NOS (Nord-Ostsee Sparkasse)



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.lions.de/flensburg-foerdestadt

**In der Konzertpause werden Getränke und kleine Speisen
von unseren Lions-Freunden angeboten.**

Wie auch in den vorangegangenen Jahren wurden die Blumenbouquets für die Künstler von Blumen Roth Flensburg gespendet.

Blumen
Roth
Floristik

Der Druck des Programms wurde durch die Dolleruper Freie Brandgilde gesponsert.

DOLLERUPER
FREIE
BRANDGILDE

Eine Benefizveranstaltung der
Fördergesellschaft des Lions Clubs Flensburg-Fördestadt e. V.